

Thema: **Eigenen Solarstrom Tag und Nacht genießen – Neuer E.ON Aura Stromspeicher machts möglich**

Beitrag: 1:24 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Mit einer Photovoltaikanlage auf dem Dach den eigenen Solarstrom produzieren: Das bringt mehr Unabhängigkeit, spart Geld und schont die Umwelt. Wer bisher seinen eigenen Solarstrom für zu Hause speichern und später abends nutzen wollte, hatte aber eher schlechte Karten. Denn Stromspeicher waren zu teuer, zu groß und oftmals ineffizient. Mit Stromspeichern der neuen Generation wie dem E.ON Aura brechen für Haus- und Photovoltaikanlagen-Besitzer – und alle, die es noch werden wollen – jetzt aber ganze neue Zeiten an. Oliver Heinze berichtet.

Sprecher: Die Stromspeicher der neuen Generation sind inzwischen sehr viel effizienter als ihre Vorgängermodelle. Kein Wunder:

O-Ton 1 (Uwe Kolks, 0:19 Min.): „Es wird ja unglaublich daran gearbeitet, diese Geräte ständig zu verbessern. Und unser E.ON Aura beispielsweise, der kann jetzt schon den kompletten Strombedarf einer drei- bis vier-köpfigen Familie für die Abend- und Nachtstunden abdecken. Das heißt, der ist schon ziemlich effizient und ist auf den typischen deutschen Haushalt auch schon ausgelegt.“

Sprecher: Sagt der E.ON Solarexperte Uwe Kolks und erklärt, welche Vorteile sie Photovoltaikanlagen-Besitzern noch bringen.

O-Ton 2 (Uwe Kolks, 0:14 Min.): „Ich brauche keinen Strom mehr zu beziehen aus dem Netz, sondern nutze den selbstproduzierten. Ganz komplett geht das noch nicht, aber bis zu 70 Prozent. Na ja, und da spare ich halt doch einiges ein, was ich normalerweise sonst bezahlen müsste beim Strombezug.“

Sprecher: Außerdem brauchen die neuen, in Deutschland hergestellten Stromspeicher auch deutlich weniger Platz.

O-Ton 3 (Uwe Kolks, 0:17 Min.): „Das sind Wandgeräte, die man an die Wand schraubt. Aber von der Optik, vom dezenten Weiß, von der edlen, hochwertigen Wirkung sehen sie aus wie kleine Kühlschränke, die man eben im ganz normalen Kellerraum wunderbar installieren kann. Die Nutzungsdauer ist so ausgelegt, dass sie 15 bis 20 Jahre halten.“

Sprecher: Und mit der dazugehörigen App behält man auch jederzeit und überall die Kontrolle über sein Gerät.

O-Ton 4 (Uwe Kolks, 0:11 Min.): „Das heißt, über das Smartphone kann man dann immer wieder auch nachverfolgen, wie weit ist mein Speicher denn jetzt gefüllt? Wie viel verbrauche ich gerade? Also auch diese Transparenz und Kontrolle ist voll gegeben.“

Abmoderationsvorschlag: Wem das jetzt zu schnell ging: Alles über den neuen, sehr effizienten und platzsparenden E.ON Aura Stromspeicher finden Sie natürlich auch im Netz unter www.eon-aura.de.

Thema: **Eigenen Solarstrom Tag und Nacht genießen – Neuer E.ON Aura Stromspeicher machts möglich**

Interview: 2:21 Minuten

Anmoderationsvorschlag: Mit einer Photovoltaikanlage auf dem Dach den eigenen Solarstrom produzieren: Das bringt mehr Unabhängigkeit, spart Geld und schont die Umwelt. Wer bisher seinen eigenen Solarstrom für zu Hause speichern und später abends nutzen wollte, hatte aber eher schlechte Karten. Denn Stromspeicher waren zu teuer, zu groß und oftmals ineffizient. Mit Stromspeichern der neuen Generation wie dem E.ON Aura brechen für Haus- und Photovoltaikanlagen-Besitzer – und alle, die es noch werden wollen – jetzt aber ganze neue Zeiten an. Warum, weiß der E.ON Solarexperte Uwe Kolks, hallo.

Begrüßung: „Hallo, grüße Sie!“

1. Herr Kolks, erklären Sie uns doch bitte erst mal, wie so ein Stromspeicher funktioniert und wofür man ihn als Photovoltaikanlagen-Besitzer braucht?

O-Ton 1 (Uwe Kolks, 0:22 Min.): „Man muss sich so einen Speicher wie einen Akku vorstellen. Nur in diesem Fall ist es ein Akku, der die Energie fürs komplette Zuhause speichert. Der lädt sich halt auf und entlädt sich wieder, so wie ich es gerade benötige. Das heißt: Tagsüber, wenn die Sonne scheint und die Anlage den Strom produziert, wird der Strom gespeichert. Und wenn ich dann abends von der Arbeit kommen und dann eben kochen, waschen möchte oder fernsehe, dann nutze ich den Strom aus dem Speicher, obwohl die Sonne ja längst untergegangen ist.“

2. Was können die Speicher der neuen Generation?

O-Ton 2 (Uwe Kolks, 0:21 Min.): „Die sind natürlich schon wesentlich effizienter. Es wird ja unglaublich daran gearbeitet, diese Geräte ständig zu verbessern. Und unser E.ON Aura beispielsweise, der kann jetzt schon den kompletten Strombedarf einer drei- bis vier-köpfigen Familie für die Abend- und Nachtstunden abdecken. Das heißt, der ist schon ziemlich effizient und ist auf den typischen deutschen Haushalt auch schon ausgelegt.“

3. Gibt's noch weitere Vorteile?

O-Ton 2 (Uwe Kolks, 0:22 Min.): „Wenn ich so weit unabhängig bin, dann spare ich natürlich auch Energiekosten. Das heißt, ich brauche keine Strom mehr zu beziehen aus dem Netz, sondern nutze den selbstproduzierten, ich mache mich also bis zu 70 Prozent unabhängig. Ganz komplett geht das noch nicht, aber bis zu 70 Prozent. Na ja, und da spare ich halt doch einiges ein, was ich normalerweise sonst bezahlen müsste beim Strombezug.“

4. Früher waren Stromspeicher ja oft riesige Klötze. Und jetzt?

O-Ton 4 (Uwe Kolks, 0:22 Min.): „Ja, die Zeiten sind Gott sei Dank vorbei: Das sind Wandgeräte, die man an die Wand schraubt. Aber von der Optik, vom dezenten Weiß, von der edlen, hochwertigen Wirkung sehen sie wie kleine Kühlschränke aus, die man eben im ganz normalen Kellerraum wunderbar installieren kann. Also überhaupt nichts mehr zu sehen von Riesen-Blöcken, sondern ganz exakt auf den Haushalt auch ausgelegt, was man an Platz wirklich hat.“

5. Wie lange hält so ein Ding?

O-Ton 5 (Uwe Kolks, 0:00 Min.): „Die Nutzungsdauer ist so ausgelegt, dass sie 15 bis 20 Jahre halten. Unsere Speicher sind auch in Deutschland hergestellt. Also uns war total klar, wenn wir was auf den Markt bringen, dann muss das den deutschen Qualitätsanforderungen und auch den Haltbarkeitsanforderungen voll genügen – und das schafft unser E.ON Aura. Hinzu kommt auch noch, dass wir eine App mit anbieten. Das heißt, über das Smartphone kann man dann immer wieder auch nachverfolgen, wie weit ist mein Speicher denn jetzt gefüllt? Wie viel verbrauche ich gerade? Also auch diese Transparenz und Kontrolle ist voll gegeben.“

E.ON Solarexperte Uwe Kolks über den neuen Aura Stromspeicher, den man sich zu Hause prima an die Wand hängen kann. Besten Dank für das Gespräch!

Verabschiedung: „Sehr gerne!“

Abmoderationsvorschlag: Wem das jetzt zu schnell ging: Alles über den neuen, sehr effizienten und platzsparenden E.ON Aura Stromspeicher finden Sie natürlich auch im Netz unter www.eon-aura.de.